



Bezirksregierung Düsseldorf

Akz. 54.05.02.05-Hom/Bu

Düsseldorf, den 15.07.2022

A m t l i c h e B e k a n n t m a c h u n g **für die Schifffahrt**

Unter Hinweis auf § 2 der Ruhrschiifffahrtsverordnung (RuhrSchVO) vom 01.12.2009 in der z. Z. gültigen Fassung (Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf Nr. 49 vom 10.12.2009) in Verbindung mit § 1.22 der Binnenschifffahrtsstraßen-Ordnung wird bekannt gemacht:

**Durch die anhaltende Trockenheit wird die Mindestwasserführung
der Ruhr unterschritten.**

**Dadurch kann es zu Unterschreitungen der Mindestfahrwassertiefe
kommen.**

**Die Ruhr ist mit besonderer Vorsicht und Rücksichtnahme zu
befahren.**

Den Anordnungen des Stromaufsichtsbeamten und der Wasserschutzpolizei ist unbedingt Folge zu leisten.

Zuwiderhandlungen werden gemäß § 21 RuhrSchVO in Verbindung mit § 161 Abs. 1 Nr. 2 des Landeswassergesetzes vom 25.06.1995 in der aktuell gültigen Fassung mit Bußgeld geahndet.

Bezirksregierung Düsseldorf
Betriebshof Mülheim
Im Auftrag

Jürgen Buderus